

Karlsplatz 13
1040 Wien

- 166. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG
- 167. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG
- 168. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien
- 169. Wiederbestellung ohne Ausschreibung der amtierenden Rektorin, O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Sabine Seidler, gemäß § 23b Abs. 1 UG 2002 zur Rektorin der Technischen Universität Wien für die Funktionsperiode 1. Oktober 2019 – 30. September 2023
- 170. Wissensbilanz der TU Wien 2017
- 171. Vergütung für die Tätigkeit der Universitätsrät_innen Funktionsperiode 2018 - 2023
- 172. Einsetzung einer Habilitationskommission - Univ. Ass. Dipl.-Chem. Dipl.-Ing. Dr. rer. nat. Miriam Margarethe Unterlass, Fachgebiet: Materialchemie (Materials Chemistry)
- 173. Einsetzung einer Habilitationskommission - Dr. Michael Auinger, Fachgebiet: Materialwissenschaft anorganischer Stoffe (Inorganic Materials Science)
- 174. Einsetzung einer Habilitationskommission - Assistant Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Florian Rudroff, Fachgebiet: Bioorganische Chemie (Bioorganic Chemistry)
- 175. Studienkommission Elektrotechnik - Umnominierung von Mitgliedern
- 176. Ausschreibung von Preisen / Stipendien
 - 176.1. Ausschreibung Ö - WGP Zukunftspreis 2018
- 177. Mitteilungen der Universitätsverwaltung
 - 177.1. Stellenausschreibungen an der Akademie der bildenden Künste Wien
- 178. Announcement of an open position at the Faculty of Informatics, TU Wien, Austria FULL PROFESSOR of UBIQUITOUS COMPUTING
- 179. Announcement of an open position at the Faculty of Informatics, TU Wien, Austria FULL PROFESSOR of MACHINE LEARNING
- 180. Ausschreibung einer Stelle einer_eines Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet Luftfahrzeugsysteme
- 181. Liste der LVA für die Fachgebundene Wahl der Master-Studien Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau, gültig ab WS 2018/19

182. Ausschreibung freier Stellen

182.1. Ausschreibung von Doktoratskollegs

182.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

182.3. Fakultät für Informatik

182.4. Fakultät für Bauingenieurwesen

182.5. Fakultät für Architektur und Raumplanung

182.6. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

182.7. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

166. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:
<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. Seidler

167. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter
<https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. Seidler

168. Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen der TU Wien finden Sie unter
<http://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/gut/Formulare/SVPuBSW.pdf>

169. Wiederbestellung ohne Ausschreibung der amtierenden Rektorin, O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Sabine Seidler, gemäß § 23b Abs. 1 UG 2002 zur Rektorin der Technischen Universität Wien für die Funktionsperiode 1. Oktober 2019 – 30. September 2023

Die Mitglieder des Universitätsrats der Technischen Universität Wien haben einstimmig nach vorangegangener Zustimmung des Senats in der Sitzung am 7. Mai 2018 (mit Zweidrittelmehrheit), in der Sitzung am 30. Mai 2018 gemäß § 23b Abs.1 UG 2002, die amtierende Rektorin, Frau O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Sabine Seidler für die kommende Funktionsperiode vom 1. Oktober 2019 bis 30. September 2023

zur Rektorin der Technischen Universität Wien ohne Ausschreibung wiederbestellt.

Der Vorsitzende des Universitätsrats:
Dr. V. S o r g e r

170. Wissensbilanz der TU Wien 2017

Der Universitätsrat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 30. Mai 2018 gemäß § 21 Abs. 1 Z 10 UG 2002 die durch das Rektorat gemäß § 22 Abs. 1 Z 15 UG 2002 erstellte Wissensbilanz 2017 einstimmig genehmigt.
Die Wissensbilanz 2017 ist auf der Homepage der TU Wien unter https://www.tuwien.ac.at/fileadmin/t/tuwien/news_o/TUW_Wissensbilanz_2017.pdf einzusehen bzw. im Anhang.

Der Vorsitzende des Universitätsrats:
Dr. V. S o r g e r

Anhänge:
[TUW_Wissensbilanz_2017003.pdf](#)

171. Vergütung für die Tätigkeit der Universitätsrät_innen Funktionsperiode 2018 - 2023

Der Universitätsrat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 30. Mai 2018 gem. § 21 Abs.11 UG 2002 unter Berücksichtigung der Universitätsräte-Vergütungsverordnung (UniRVV) die Vergütung für ihre Tätigkeit als Universitätsrät_innen für die Funktionsperiode 2018 – 2023 wie folgt einvernehmlich beschlossen:

- Sitzungsgeld
 - o Mitglieder: EUR 1.000,-- pro Sitzung (Auszahlung erfolgt nur bei Anwesenheit des Mitglieds)
 - o Stellvertreter_in: EUR 1.200,-- pro Sitzung (Auszahlung erfolgt nur bei Anwesenheit des_der Stellvertreter_in)
 - o Vorsitzende_r: EUR 1.500,-- pro Sitzung (Auszahlung erfolgt nur bei Anwesenheit des_der Vorsitzenden)

– Ausschüsse

Gemäß § 1 (6) Geschäftsordnung ist der Universitätsrat berechtigt, Ausschüsse zu bilden.

Die Ausschusstätigkeit wird mit EUR 500,-- pro Ausschusssitzung vergütet.

– Reisekosten und sonstige Barauslagen werden gegen Vorlage der Original-Belege ersetzt.

Sämtliche Ausgaben unterliegen den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit, Sparsamkeit und Zweckmäßigkeit.

Dieser Beschluss ersetzt den Beschluss des Universitätsrats vom 23. April 2018 kundgemacht im Mitteilungsblatt 11/2018.

Der Vorsitzende des Universitätsrats:
Dr. V. S o r g e r

172. Einsetzung einer Habilitationskommission - Univ. Ass. Dipl.-Chem. Dipl.-Ing. Dr. rer. nat. Miriam Margarethe Unterlass, Fachgebiet: Materialchemie (Materials Chemistry)

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 12. März 2018 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Habilitationskommission gem. § 103 Abs. 7 UG idGF beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertreter der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden

folgende Mitglieder in die Habilitationskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Marko MIHOVILOVIC
E163 - Institut für Angewandte Synthesechemie

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Robert LISKA
E163 - Institut für Angewandte Synthesechemie

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Günther RUPPRECHTER
E165 - Institut für Materialchemie

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c.mult. Herbert DANNINGER
E165 - Institut für Chemische Technologien und Analytik

Univ.Prof. Mag. Dr.rer.nat. Helga LICHTENEGGER
Universität für Bodenkultur Wien
Institut für Physik und Materialwissenschaft (IPM)

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Assistant Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Katharina SCHRÖDER
E163-03-5 - Forschungsgruppe Nachhaltige organische Synthese und Katalyse

Senior Scientist Dipl.-Min. Dr.rer.nat. Klaudia HRADIL
E057-04 - Fachbereich Röntgenzentrum

Ersatzmitglieder:

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Simone KNAUS
E163-02 - Forschungsbereich Makromolekulare Chemie

Ao.Univ.Prof. Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Gerhard KAHL
E136 - Institut für Theoretische Physik

Studierende:

Mitglieder:

Sarah KECK
Andreas MORAWIEZ

Ersatzmitglieder:

Tobias BAUERNFEIND
Gerhard LEITNER

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Die konstituierende Sitzung war am 30.05.2018 und zum Vorsitzenden wurde Herr Prof. Rupprechter gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

173. Einsetzung einer Habilitationskommission - Dr. Michael Auinger, Fachgebiet: Materialwissenschaft anorganischer Stoffe (Inorganic Materials Science)

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 12. März 2018 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Habilitationskommission gem. § 103 Abs. 7 UG idgF beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertreter der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Habilitationskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Univ.Prof. Georg Kent Hellerup MADSEN, PhD
E165 - Institut für Materialchemie

Univ.Prof. Dipl.-Phys. Dr.rer.nat. Jürgen FLEIG
E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Dr.h.c.mult. Herbert DANNINGER
E164 - Institut für Chemische Technologien und Analytik

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ernst KOZESCHNIK
E308 - Institut für Werkstoffwissenschaften und Werkstofftechnologie

Prof. Marie-Laurence GIORGI
Laboratoire LGPM/Ecole Centrale Paris, France

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Assistant Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Karin FÖTTINGER
Institut für Materialchemie
Forschungsbereich Physikalische Chemie
E165-01-4 - Forschungsgruppe Technische Katalyse

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Paul LINHARDT
Institut für Chemische Technologien und Analytik
Forschungsbereich Chemische Technologien
E164-03-1 - Forschungsgruppe Anorganische Werkstoffe

Ersatzmitglieder:

Univ.Ass. Mag.rer.nat. Dr.techn. Golta KHATIBI DAMAVANDI
Institut für Chemische Technologien und Analytik
Forschungsbereich Chemische Technologien
E164-03-2 - Forschungsgruppe Mechanische Eigenschaften und Zuverlässigkeit

Ao.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Peter BLAHA
Institut für Materialchemie
Forschungsbereich Theoretische Chemie
E165-03-2 - Forschungsgruppe Computational Materials Science - Home of WIEN2k

Studierende:

Mitglieder:

Samuel STELZL
Charlotte LEEB

Ersatzmitglieder:

Nathalie SCHMÖLZER

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Die konstituierende Sitzung des Habilitationsverfahrens von Herrn Dr. Auinger war am 07.05.2018 und zum Vorsitzenden wurde Herr Prof. Danninger gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

174. Einsetzung einer Habilitationskommission - Assistant Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Florian Rudroff, Fachgebiet: Bioorganische Chemie (Bioorganic Chemistry)

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 12. März 2018 einstimmig die Einsetzung einer entscheidungsbefugten Habilitationskommission gem. § 103 Abs. 7 UG idgF beschlossen.

Von den Vertreterinnen und Vertreter der jeweiligen Gruppe von Universitätsangehörigen im Senat wurden folgende Mitglieder in die Habilitationskommission entsendet:

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Peter ERTL
Institut für Angewandte Synthesechemie
E163-03-1 - Forschungsgruppe Cell Chip
E164-02-3 - Forschungsgruppe Cell Chip

Univ.Prof. Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Anton FRIEDL
Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und technische Biowissenschaften
E166-06 - Forschungsbereich Bioressourcen und Pflanzenwissenschaften

Univ.Prof. Mag. Dr.rer.nat. Robert MACH
Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und technische Biowissenschaften
E166-05 - Forschungsbereich Biochemische Technologie

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Marko MIHOVILOVIC
Institut für Angewandte Synthesechemie
E163-03-4 - Forschungsgruppe Bioorganische Synthesechemie
E163-03 - Forschungsbereich Organische und Biologische Chemie

Prof. Andreas SCHMID
Umweltforschungszentrum Uni Leipzig
Department of Solar Materials
Helmholtz Centre for Environmental Research

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Mag.pharm. Dr.rer.nat. Günter ALLMAIER
Institut für Chemische Technologien und Analytik
E164-01-1 - Forschungsgruppe Massenspektrometrische Bio- und Polymeranalytik

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Univ.Ass. Dipl.-Chem. Dipl.-Ing. Dr.rer.nat. Miriam Margarethe UNTERLASS, MSc
Institut für Materialchemie
Forschungsbereich Molekulare Materialchemie
E165-02-2 - Forschungsgruppe Moderne Polymer Materialien

Assistant Prof. Dipl.-Ing. Dr.nat.techn. Oliver SPADIUT
Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und technische Biowissenschaften
Forschungsbereich Bioverfahrenstechnik
E166-04-2 - Forschungsgruppe Integrierte Bioprozessentwicklung

Ersatzmitglieder:

Privatdoz. Dipl.-Ing. Dr.techn. Astrid MACH-AIGNER
Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und technische Biowissenschaften
Forschungsbereich Biochemische Technologie
E166-05-1 - Forschungsgruppe Synthetische Biologie und Molekulare Biotechnologie

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Hannes MIKULA
Institut für Angewandte Synthesechemie
Forschungsbereich Organische und Biologische Chemie
E163-03-2 - Forschungsgruppe Neue heterocyclische Systeme und spezielle NMR-Techniken

Studierende:

Mitglieder:

Tobias BAUERNFEIND
Matthias BERGTHALER

Ersatzmitglieder:

Laura BALTA
Simon PFEIFENBERGER

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Die konstituierende Sitzung des Habilitationsverfahrens von Herrn Dr. Rudroff war am 24.05.2018 und zum Vorsitzenden wurde Herr Prof. Mihovilovic gewählt.

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

175. Studienkommission Elektrotechnik - Umnominierung von Mitgliedern

Von der Personengruppe „Studierende“ im Senat der TU Wien wurde eine Umnominierung der Mitglieder in die Studienkommission „Elektrotechnik“ für die Funktionsperiode Oktober 2016 - September 2019 wie folgt vorgenommen:

Mitglieder:

Miriam LEOPOLDSEDER
Clemens KOSS
Paul TSCHIRK
Gregor MAYR

Ersatzmitglieder:

Johannes STEINBACH
Filip MILICEVIC
Daniela HAVLICEK
Alexander STIEDL
Michael SCHEICHER

Der Vorsitzende des Senates:
Dr. E. B e r t a g n o l l i

176. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

Die TU Wien steht für Diversität, Gleichbehandlung und Chancengleichheit. Die nachfolgende Ausschreibung entspricht möglicherweise nicht in allen Punkten diesem Bekenntnis, worauf die TU Wien jedoch keinen Einfluss nehmen kann. Potentielle Interessenten und/oder Interessentinnen sollen trotzdem informiert werden und die Möglichkeit zur Bewerbung bekommen.

176.1. Ausschreibung Ö - WGP Zukunftspreis 2018

Sie finden die Ausschreibung des in Kooperation mit der TU Austria zu vergebenden Ö-WGP Zukunftspreises 2018, zum Thema "Digitalisierung in der Produktion" auf der TU Austria-Website (<http://www.tuaustralia.ac.at>) bzw. im Anhang.

Mit diesem Preis in Höhe von € 8.000,- soll das beste Digitalisierungsprojekt Österreichs auf dem Gebiet der Produktion ausgezeichnet werden.

Die Einreichfrist endet am 30.06.2018

Anhänge:

[OE-WGP_Zukunftspreis002.pdf](#)

177. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanatszentrum Karlsplatz (E 401): Frau Daniela Csitkovits Tel.: 58801-25001 (Fak. f. Architektur u. Raumplanung) Koordinatorin Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010 Frau Christine Mascha Tel.: 58801-20011 (Fak. f. Bauingenieurwesen)

Dekanatszentrum Getreidemarkt (E 402): Frau Eva - Maria Celler Tel.: 58801-30016 (Fak. f. Maschinenwesen und Betriebswissenschaften)

Koordinatorin Frau Sabrina Ehrenreich Tel.: 58801-15002 (Fak. f. Technische Chemie)

Dekanatszentrum Freihaus (E 403):

Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004 (Fak. f. Mathematik u. Geoinformation und Fak. f. Physik)

Dekanatszentrum Erzherzog Johann-Platz (E 404):

Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001 (Fak. f. Elektrotechnik u. Informationstechnik) Frau Marion Breitenfelder Tel.: 58801-18002 (Fak. f. Informatik)

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

177.1. Stellenausschreibungen an der Akademie der bildenden Künste Wien

Universitätsassistent_in im Fachbereich Gegenständliche Malerei am Institut für Bildende Kunst. Diese Position wird im Ausmaß von 30 Wochenstunden befristet für 3 Jahre ab dem 1. Oktober 2018 vergeben.

Senior Lecturer ab 1. Oktober 2018 im Beschäftigungsausmaß von 20 Stunden am Institut für das Künstlerische Lehramt IKL, Studienrichtung Kunst und Bildung/Unterrichtsfach Bildnerische Erziehung, befristet für vier Jahre

Senior Lecturer ab 1. Oktober 2018 im Beschäftigungsausmaß von 10 Stunden am Institut für das Künstlerische Lehramt IKL, Studienrichtung Kunst und Bildung/Unterrichtsfach Bildnerische Erziehung, befristet für vier Jahre

Senior Lecturer ab 1. Oktober 2018 im Beschäftigungsausmaß von 10 Stunden am Institut für das Künstlerische Lehramt IKL, Studienrichtung Kunst und Bildung/Unterrichtsfach Bildnerische Erziehung, befristet für vier Jahre

Weitere Informationen finden Sie unter diesem Link: www.akbild.ac.at/jobs

Anhänge:

[20_2018_Univ.Ass._GegenstndlicheMalereifinal002.pdf](#)

[17_2018SeniorLecturerNr.150final002.pdf](#)

[18_2018SeniorLecturerNr.225final002.pdf](#)

[19_2018SeniorLecturerNr.325final002.pdf](#)

178. Announcement of an open position at the Faculty of Informatics, TU Wien, Austria FULL PROFESSOR of UBIQUITOUS COMPUTING

The TU Wien (Vienna University of Technology) invites applications for a Full Professor position according to § 98 University Act 2002 at the Faculty of Informatics. The position is affiliated to the Institute of Visual Computing & Human-Centered Technology. The estimated starting date is October 1, 2019.

The successful candidate will have an outstanding research and teaching record in the field of Ubiquitous

Computing and focuses on next generation ubiquitous computing systems and their application in authentic real world settings. Particular research topics of interest include sensor-rich environments; interactive and smart spaces; new interaction paradigms; Internet of Things; mobile and context-aware computing; awareness and privacy; and tangible, situated and embodied interaction.

Besides research, the duties of a Full Professor at the TU Wien include graduate and undergraduate teaching (in English or German) as well as contributing to usual management and faculty service tasks.

The appointment will be made at tenure level, full time and permanent. If this is a candidate's first appointment as a full professor, the initial appointment is for 5 years and will then be made permanent following a positive evaluation.

The TU Wien is among the most successful technical universities in Europe and it is Austria's largest scientific-technical research and educational institution. The Faculty of Informatics, one of the eight faculties at the TU Wien, plays an active role in national and international research and has an excellent reputation. The main areas of research include Computer Engineering, Logic and Computation, Visual Computing & Human-Centered Technology, as well as Information Systems Engineering.

Applicants are expected to have the following qualifications:

Essential

- PhD or doctoral degree.
- Post-doctoral experience at a university or other research institution.
- An outstanding research and publication record.
- An excellent reputation as an active member of the international scientific community.
- Experience in raising research funds and managing scientific research projects.
- Experience in university teaching.
- Pedagogic and didactic skills.
- Administrative and organisational skills.

Desirable

- Habilitation (or equivalent qualification).
- Leadership skills.
- Gender sensitivity and social skills.
- Willingness to promote young scientists.
- If the candidate's knowledge of German is not sufficient, the willingness to learn German is expected

THE FACULTY OF INFORMATICS OFFERS

- Excellent working conditions in an attractive research environment.
- An attractive salary, including additional contributions to a pension fund.
- Additional financial research support during the first few years (equipment etc.).
- Support for relocating to Vienna (if required).
- Dual Career Advice (if required): For partners of appointed Professors the TU Wien offers several individual support measures.
- A position in a city with an exceptional quality of life.

GENERAL INFORMATION

For information about

- the TU Wien, go to: tuwien.ac.at
- the Faculty of Informatics, go to: informatik.tuwien.ac.at
- the 4 main research areas of the Faculty of Informatics, go to: informatik.tuwien.ac.at/research
- the Institute of Visual Computing & Human-Centered Technology, go to: informatik.tuwien.ac.at/faculty/institutes/e193

APPLICATION

The TU Wien is committed to increasing female employment in leading scientific positions. Female applicants are explicitly encouraged to apply. Preference will be given to female applicants when equally qualified. People with special needs with appropriate qualifications are encouraged to apply. In case of queries, please contact the representative of people with disabilities of TU Wien Mr. Gerhard Neustätter (gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at). Child care breaks will be handled in the same manner as in the ERC regulations for principal investigators applying to the starting grant; see: http://ec.europa.eu/research/participants/data/ref/h2020/wp/2018_2020/erc/h2020-wp18-erc_en.pdf

Applications have to include

- A detailed curriculum vitae.
- A list of publications.
- Copies of the applicant's five most important publications related to the position together with an explanation of their relevance.
- A positioning statement, describing the applicant's vision on how to position and advance the field within the Faculty of Informatics in the areas of research and teaching, in particular in connection with the 4 main research areas of the Faculty of Informatics.

The actual salary will be agreed between the successful applicant and the university, commensurate with qualifications and relevant experience. In accordance with the Austrian Collective Agreement for University Staff full

professors receive a minimum salary of currently EUR 70,071.40 per year.
Applications (in English) should be sent to the
Dean of the Faculty of Informatics
Prof. Dr. Hannes Werthner
in digital form as a single pdf file to: dekanat@informatik.tuwien.ac.at
Application Deadline: October 22, 2018

Der Dekan:
Dr. H. W e r t h n e r

179. Announcement of an open position at the Faculty of Informatics, TU Wien, Austria FULL PROFESSOR of MACHINE LEARNING

The TU Wien (Vienna University of Technology) invites applications for a Full Professor position according to § 98 University Act 2002 at the Faculty of Informatics. The position is affiliated to the Institute of Information Systems Engineering. The estimated starting date is October 1, 2019.

The successful candidate will have an outstanding research and teaching record in the field of Machine Learning, which investigates and develops methods that provide computing systems the ability to automatically learn / improve from experience and to infer or recognize patterns using data, whether for exploratory purposes or to accomplish specific tasks. All areas of machine learning will be considered, covering theoretical foundations, systems, and enabling technologies for machine learning. Methods of interest include, but are not restricted to: statistical machine learning, supervised learning, unsupervised learning, reinforcement learning, deep learning, probabilistic modelling and inference, data analytics and mining, optimization, cognitive systems, neural processing.

Besides research, the duties of a Full Professor at the TU Wien include graduate and undergraduate teaching (in English or German) as well as contributing to usual management and faculty service tasks.

The appointment will be made at tenure level, full time and permanent. If this is a candidate's first appointment as a full professor, the initial appointment is for 5 years and will then be made permanent following a positive evaluation. The TU Wien is among the most successful technical universities in Europe and it is Austria's largest scientific-technical research and educational institution. The Faculty of Informatics, one of the eight faculties at the TU Wien, plays an active role in national and international research and has an excellent reputation. The main areas of research include Computer Engineering, Logic and Computation, Visual Computing & Human-Centered Technology, as well as Information Systems Engineering.

Applicants are expected to have the following qualifications:

Essential

- PhD or doctoral degree.
- Post-doctoral experience at a university or other research institution.
- An outstanding research and publication record.
- An excellent reputation as an active member of the international scientific community.
- Experience in raising research funds and managing scientific research projects.
- Experience in university teaching.
- Pedagogic and didactic skills.
- Administrative and organisational skills.

Desirable

- Habilitation (or equivalent qualification).
- Leadership skills.
- Gender sensitivity and social skills.
- Willingness to promote young scientists.
- If the candidate's knowledge of German is not sufficient, the willingness to learn German is expected

THE FACULTY OF INFORMATICS OFFER

- Excellent working conditions in an attractive research environment.
- An attractive salary, including additional contributions to a pension fund.
- Additional financial research support during the first few years (equipment etc.).
- Support for relocating to Vienna (if required).
- Dual Career Advice (if required): For partners of appointed Professors the TU Wien offers several individual support measures.
- A position in a city with an exceptional quality of life.

GENERAL INFORMATION

For information about

- the TU Wien, go to: tuwien.ac.at
- the Faculty of Informatics, go to: informatik.tuwien.ac.at
- the 4 main research areas of the Faculty of Informatics, go to: informatik.tuwien.ac.at/research
- the Institute of Information Systems Engineering, go to: informatik.tuwien.ac.at/faculty/institutes/e194

APPLICATION

The TU Wien is committed to increasing female employment in leading scientific positions. Female applicants are explicitly encouraged to apply. Preference will be given to female applicants when equally qualified. People with special needs with appropriate qualifications are encouraged to apply. In case of queries, please contact the representative of people with disabilities of TU Wien Mr. Gerhard Neustätter (gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at). Child care breaks will be handled in the same manner as in the ERC regulations for principal investigators applying to the starting grant; see: http://ec.europa.eu/research/participants/data/ref/h2020/wp/2018_2020/erc/h2020-wp18-erc_en.pdf

Applications have to include

- A detailed curriculum vitae.
- A list of publications.
- Copies of the applicant's five most important publications related to the position together with an explanation of their relevance.
- A positioning statement, describing the applicant's vision on how to position and advance the field within the Faculty of Informatics in the areas of research and teaching, in particular in connection with the 4 main research areas of the Faculty of Informatics.

The actual salary will be agreed between the successful applicant and the university, commensurate with qualifications and relevant experience. In accordance with the Austrian Collective Agreement for University Staff full professors receive a minimum salary of currently EUR 70,071.40 per year.

Applications (in English) should be sent to the

Dean of the Faculty of Informatics

Prof. Dr. Hannes Werthner

in digital form as a single pdf file to: dekanat@informatik.tuwien.ac.at

Application Deadline: October 1, 2018

Der Dekan:
Dr. H. W e r t h n e r

180. Ausschreibung einer Stelle einer_eines Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet Luftfahrzeugsysteme

Die Technische Universität Wien – kurz: TU Wien – liegt im Herzen Europas, an einem Ort kultureller Vielfalt und gelebter Internationalität. Hier wird seit über 200 Jahren im Dienste des Fortschritts geforscht, gelehrt und gelernt. Die TU Wien zählt zu den erfolgreichsten Technischen Universitäten in Europa und ist mit fast 30.000 Studierenden und rund 4.800 Mitarbeiter_innen Österreichs größte naturwissenschaftlich-technische Forschungs- und Bildungseinrichtung.

Am Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik an der Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften ist die Stelle einer_eines Universitätsprofessor_in für das Fachgebiet „Luftfahrzeugsysteme“ in einem unbefristeten vertraglichen Dienstverhältnis ab 01.01.2019 zu besetzen (Vollbeschäftigung). Es handelt sich um eine Stiftungsprofessur gemäß § 98 UG 2002.

Die Stiftungsprofessur wird in den ersten fünf Jahren durch das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie sowie die Firmen Diamond Aircraft, FACC AG, Frequentis AG, Pankl Aerospace, Rübiger und Testfuchs GmbH im Rahmen der FTI-Initiative „Takeoff“ im Themenfeld „Innovative Luftfahrttechnologie“ gefördert. Eine begleitende externe Evaluierung der Professur erfolgt während der fünfjährigen Anlaufphase.

Die Professur für Luftfahrzeugsysteme ist im Entwicklungsplan der TU Wien den Forschungsschwerpunkten „Computational Science & Engineering“ zugeordnet. Das Arbeitsgebiet der_des zukünftigen Stelleninhaber_in soll Schwerpunkten in den folgenden Bereichen aufweisen:

- Luftfahrzeuge im operationellen Umfeld
- Systeme in Luftfahrzeugen
- Komplexe Flugzeugstrukturen

Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber soll diese Forschungsfelder in einem konkretisierten Rahmen in Forschung, Lehre, Weiterbildung und Drittmittelforschung vertreten und eine Brückenfunktion zum privaten Sektor etablieren. Sie/Er soll ein eigenständiges Forschungsprogramm entwickeln und dabei instituts- und fakultätsübergreifende Lehre und Forschung auf dem Gebiet der Luftfahrzeugsysteme ermöglichen. Dazu gehören

u.a. Themen wie bemannte und unbemannte Starrflügler, Drehflügler und zunehmend hybride Systeme. Die Aufgaben einer_s Universitätsprofessor_in an der TU Wien beinhalten zusätzlich zur Forschung auch Lehrtätigkeit (auf Deutsch und Englisch) in den Bachelor-, Master- und PhD-Studien sowie Mitarbeit im Management des Instituts und der Fakultät. Die Aufgaben in der Lehre umfassen vor allem Lehrveranstaltungen in den Masterstudiengängen. Ziel ist mittelfristig der Aufbau eines fakultätsübergreifenden Masterstudiengangs Luftfahrt.

Anforderungsprofil:

- Ein der Verwendung entsprechendes abgeschlossenes Doktors- oder PhD- Studium an einer inländischen oder gleichwertigen ausländischen Universität oder Forschungseinrichtung oder Abschluss einer gleichwertigen wissenschaftlichen Qualifikation
- Eine an einer inländischen oder gleichwertigen ausländischen Universität erworbene Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent_in gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung
- Publikationen in international renommierten wissenschaftlichen Fachzeitschriften in den Arbeitsgebieten der Professur
- Die pädagogische und didaktische Eignung für akademische Lehre im genannten Fachgebiet in deutscher und englischer Sprache
- Facheinschlägige Forschungserfahrung mit nationaler und internationaler Reputation sowie Fähigkeit zur Netzwerkbildung
- Erfordernis eines Forschungs- und Lehrkonzeptes
- Idealerweise verfügt die_der Stelleninhaber_in über Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung und Frauenförderung sowie im Bereich Gender Mainstreaming

Besondere Erfordernisse:

- Hervorragende Kenntnisse in dem Bereich Luftfahrzeuge im operativen Umfeld (Lufttransportsystem)
- Hervorragende Kenntnisse in der Auslegung von bemannten und unbemannten Flächenflugzeugen und/oder Drehflüglern (Flugzeuge, Helikopter, Tiltrotor / Tiltwing sowie hybride Systeme)
- Fundierte Kenntnisse luftrechtlicher Grundlagen, insbesondere der Bauvorschriften für Luftfahrzeuge (Zertifizierungsprozess)
- Fundierte Kenntnisse der Konstruktionstechnik zur Umsetzung von Entwicklungen
- Fundierte Kenntnisse und Erfahrung im Bereich kooperativer Forschungsprojekte mit Forschungsinstitutionen und Industriepartnern auf nationaler, EU- und internationaler Ebene. Erfahrungen aus dem privaten Sektor sind wünschenswert
- Erfahrung in der Akquisition, Abwicklung und Leitung von Forschungsprojekten
- Die Eignung und Bereitschaft zur Führung eines Forschungsbereiches bzw. einer Forschungsgruppe
- Sofern keine ausreichenden Deutschkenntnisse vorliegen, wird die Bereitschaft zum baldigen Erlernen der deutschen Sprache vorausgesetzt.
- Vor-Ort-Präsenz wird erwartet

Die Fakultät Maschinenwesen und Betriebswissenschaften bietet hervorragende Arbeitsbedingungen in einem attraktiven, zukunftssträchtigen Forschungsgebiet. Das Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik ist in einem von Grund auf renovierten Gebäude angesiedelt und verfügt über moderne Ausstattung. Des Weiteren besteht bereits eine große Anzahl an Kooperationen mit diversen Partnern aus Wissenschaft und Industrie; das Institut ist auch in nationalen, transnationalen und internationalen Projekten und anderen Exzellenzprogrammen sehr aktiv. Kooperationsbereitschaft mit anderen Forschungsgruppen, vor allem im Rahmen dieser Programme, wird deshalb erwartet.

Die TU Wien bietet:

- Exzellente Arbeitsbedingungen in einem attraktiven Forschungsumfeld
 - Ein attraktives Gehalt, verbunden mit einer betrieblichen Zusatzpension
 - Finanzielle Unterstützung der Forschungsaktivitäten in den ersten Jahren (Geräteausstattung etc.) sowie Unterstützung bei der Übersiedlung nach Wien (soweit erforderlich)
 - Dual Career Advice (soweit erforderlich): Wir bieten Partner_innen der an die TU Wien berufenen Universitätsprofessor_innen verschiedene Unterstützungsangebote, die individuell auf die jeweilige Situation abgestimmt sind
 - Ein kooperatives Umfeld in einer Stadt mit einer außergewöhnlich hohen Lebensqualität
- Es ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A1 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und ein Mindestgehalt von EUR 5.005,10/Monat (14 mal pro Jahr) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt ist Gegenstand von Berufungsverhandlungen.

Allgemeine Informationen über

- die TU Wien finden Sie unter <http://www.tuwien.ac.at>
- die Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften finden Sie unter <https://www.tuwien.ac.at/dekanate/mwb/>
- das Institut für Konstruktionswissenschaften und Technische Logistik finden Sie unter <https://www.ikl.tuwien.ac.at/home/>

Bewerbungen in deutscher oder englischer Sprache bitte inkl. folgender Unterlagen:

- Einen ausführlichen Lebenslauf (samt beruflichem und wissenschaftlichem Werdegang)
- Ein Verzeichnis der Publikationen
- Ein Verzeichnis der Lehr- und Vortragstätigkeiten
- Kopien der fünf wichtigsten Publikationen in Bezug auf die ausgeschriebene Stelle
- Darstellung der bisherigen wissenschaftlichen Tätigkeiten sowie eine Übersicht über durchgeführte Forschungs- und Entwicklungsprojekte und eingeworbene Drittmittel

- Motivationsschreiben und Überlegungen zur künftigen Positionierung und fakultätsübergreifenden Weiterentwicklung des Fachgebiets Luftfahrt am Institut und der TU Wien in Forschung und Lehre

Die TU Wien strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen/künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestqualifizierte Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter (Kontakt: Gerhard Neustätter, gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at).

Als fortschrittliche Universität, die auf die individuelle Entwicklung und Entfaltung verschiedener Lebensentwürfe Rücksicht nimmt, setzt sich die TU Wien für Chancengleichheit, für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie/Freizeit und für die Bedürfnisse von Dual Career Paaren ein.

Wir freuen uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 01.08.2018 (Datum der E- Mail oder Datum des Postaufgabestempels) an das

Dekanatszentrum Getreidemarkt

Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

Technische Universität Wien Getreidemarkt 9 / E402

A-1060 Wien Österreich

Der schriftlichen Bewerbung ist ein USB-Stick/eine CD-ROM beizulegen, welche/r die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält.

Der Dekan:
Dr.-Ing. D. G e r h a r d

Anhänge:

[2018_06_01_TOP_Ausschreibung_Professur_Luftfahrzeugsysteme_englisch002.pdf](#)

181. Liste der LVA für die Fachgebundene Wahl der Master-Studien Maschinenbau und Wirtschaftsingenieurwesen-Maschinenbau, gültig ab WS 2018/19

Sie finden die Liste im Anhang.

Anhänge:

[ListeFachgebundeneWahl_MB_WIMBI_2018.pdf](#)

182. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

182.1. Ausschreibung von Doktoratskollegs

Eine Stelle für eine_n Kollegiat_in im Rahmen des Doktoratskollegs, ist voraussichtlich ab 1.7.2018 für die Dauer von 3 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen. Nähere Informationen finden Sie unter: <https://sic.tuwien.ac.at/home/>
Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

- Kenntnisse im Bereich Daten- und Informationsmodellierung
- Kenntnisse im Bereich Modellierung physikalischer Systeme, speziell wärmetechnischer Prozesse, von Vorteil
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
- vernetztes Denken
- gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit sowie sehr gute Englischkenntnisse

Unser Angebot:

- Möglichkeit zur Dissertation
- interdisziplinäre Ausbildungsumgebung durch Team- statt Einzelbetreuung
- Supervision durch Hauptbetreuer an der TU Wien
- Mitarbeit in professionellen engagierten Teams
- maßgeschneidertes Lehrveranstaltungsangebot

Bewerbungsfrist: 3 Wochen (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Eine Stelle für eine_n Kollegiat_in im Rahmen des Doktoratskollegs, ist voraussichtlich ab 1.7.2018 für die Dauer von 3 Jahren, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen. Nähere Informationen finden Sie unter: <https://sic.tuwien.ac.at/home/>
Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 1.746,60 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

- Kenntnisse im Bereich mathematische Optimierung
- Kenntnisse im Bereich Regelungstechnik von Vorteil
- hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit
- vernetztes Denken
- gute schriftliche Ausdrucksfähigkeit sowie sehr gute Englischkenntnisse

Unser Angebot:

- Möglichkeit zur Dissertation
- interdisziplinäre Ausbildungsumgebung durch Team- statt Einzelbetreuung
- Supervision durch Hauptbetreuer an der TU Wien
- Mitarbeit in professionellen engagierten Teams
- maßgeschneidertes Lehrveranstaltungsangebot

Bewerbungsfrist: 3 Wochen (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an rene.fuchs@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

182.2. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

Am Institut für Diskrete Mathematik und Geometrie, Forschungsbereich f. Konvexe und Diskr. Geom. 1046 ist voraussichtlich ab 1. 9. 2018 für die Dauer von 6 Jahren eine Stelle für eine_n Assistenten_in, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 3.711,10 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen:

einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium der Fachrichtung Mathematik

Sonstige Kenntnisse:

Forschungsschwerpunkt im Bereich der konvexen und diskreten Geometrie sowie Lehrerfahrung

Bewerbungsfrist: bis 28. Juni 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien

Onlinebewerbungen an barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

182.3. Fakultät für Informatik

Vienna Research Group Leader in the field of „Information and Communication Technology“

Applications are being invited for outstanding early-career scientists (2-8 years post PhD), interested in building up their independent research group in the field of "Information and Communication Technology" at the TU Wien. This group shall strive to improve the understanding of substantial scientific research questions in the field of ICT with potential medium term economic or social benefits.

The aim of this announcement is to look for and attract exceptional candidates, who, once selected, will then go on to submit an application in tandem together with an experienced scientist at the Faculty of Informatics, TU Wien, to the call for young investigators by the Vienna Science and Technology Fund (WWTF): https://wwtf.at/upload/VRG18_web.pdf.

In the case of a successful funding decision by the WWTF, the research group will be financed for 6 – 8 years, with up to 1.6 million EUR being provided by the WWTF, and an additional contribution from TU Wien itself. The successful candidate will be offered a tenure-track position at the TU Wien.

Requirements:

Applicants should have exceptional promise, or a proven record of research achievement, within the field of Information and Communication Technology. They should also provide strong evidence of their potential to make a significant contribution to substantial state-of-the-art scientific research questions in this particular research field. Female applicants are explicitly encouraged to apply.

Application procedure:

Interested candidates should contact their possible host scientists at the TU Wien. Please find possible host groups below. Applications, including a CV and a short statement of the intended research project, should be sent to the Office of the Dean (email to: dekanat@informatik.tuwien.ac.at) no later than 28th June 2018.

For further information please contact:

dekanat@informatik.tuwien.ac.at

Fakultät für Informatik

TU Wien

www.informatik.tuwien.ac.at

List of research divisions as possible host: <http://www.informatik.tuwien.ac.at/research/divisions>

182.4. Fakultät für Bauingenieurwesen

Am Institut für Wassergüte und Ressourcenmanagement, Forschungsbereich Wassergütwirtschaft, der Technischen Universität Wien ist eine Stelle als Projektassistent/in mit Promotionsmöglichkeit zu besetzen.

Die Stelle mit einer Wochenarbeitszeit von 40 Stunden ist zunächst auf zwölf Monate befristet. Eine anschließende Weiterbeschäftigung ist möglich und wird angestrebt.

Aufgaben

Das Aufgabengebiet umfasst vor allem die Durchführung von Forschungsprojekten im Bereich der Anwendung mathematischer Modelle zur Optimierung der kommunalen Abwasserreinigung. Neben der mathematischen Modellierung der biologischen Prozesse sollen auch die chemischen Gleichgewichte bei der Schlammbehandlung modelltechnisch abgebildet werden. Ergänzend ist die Einbindung in die Lehr- und Ausbildungstätigkeiten des Instituts vorgesehen.

Aufnahmebedingungen

Der/Die Bewerber/in muss über ein abgeschlossenes Master- bzw. Diplomstudium mit Schwerpunkt im Bereich Verfahrenstechnik, Bauingenieurwesen, Umweltingenieurwesen oder ein vergleichbares Studium im In- oder

Ausland verfügen.

Sonstige Anforderungen

- Hohes Maß an Lernbereitschaft und Freude an selbstständiger Arbeit und in einem Team
- Fähigkeit zu wissenschaftlichem Arbeiten
- Sehr gutes chemisches Grundlagenwissen
- Einschlägige Programmierkenntnisse (R, MATLAB, Python, Java oder Ähnliches)
- Sehr gute Englischkenntnisse
- Sehr gute Softwarekenntnisse im Bereich Office
- Bereitschaft zu Außendiensten

Das monatliche Mindestentgelt für diese Position beträgt derzeit EUR 2.794,60 brutto (14-mal jährlich). Eventuell im Rahmen des Aufnahmeverfahrens angefallene Reise- und Aufenthaltskosten können nicht abgegolten werden. Für weitere Auskünfte steht Ihnen Prof. Krampe (jkrampe@iwag.tuwien.ac.at) gerne zur Verfügung. Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 28.06.2018 an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an thomas.prager@tuwien.ac.at.

182.5. Fakultät für Architektur und Raumplanung

182.5.1 Die Abteilung Tragwerksplanung und Ingenieurholzbau besetzt ab 02.07.2018 eine 15 stündige StudienassistentInnenstelle zur Unterstützung bei der Lehre und Forschung der Fakultäten für Architektur und Raumplanung sowie Bauingenieurwesen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 750,60 brutto (14x jährlich).

Befristung: 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Aufnahmebedingungen:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums (vorzugsweise Bauingenieurwesen; Architektur, Raumplanung oder Kulturingenieur mit konstruktiv statischer Vertiefung); Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Sonstige Kenntnisse & Aufgaben:

- Erforderlich sind ausreichende Kenntnisse der Tragwerksplanung und entsprechende Fähigkeiten im Umgang mit einschlägigen Softwareprodukten
- Sehr gute EDV-Kenntnisse, wünschenswert sind Erfahrungen im Bereich Modellierung und FE-Simulationen
- Erfahrung mit Office Applikationen und Grafikanwendungen, Kompetenz im Bereich grafischer Gestaltung (Layout, Bildbearbeitung/InDesign, Illustrator, Photoshop, CAD, Simulationstools; Sketch up)
- Sehr gute Sprachkenntnisse (Deutsch und Englisch)
- Fachliches Interesse an Tragwerksplanung; Interesse an den anderen Forschungsfeldern der Abteilung
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, organisatorisches Talent sowie die Fähigkeit zu selbständiger, strukturierter Arbeit, gepflegtes und kommunikatives Auftreten
- Erwartet wird eine unterstützende Mitarbeit im Lehr- und Forschungsbetrieb der Abteilung
- Technische Begleitung, Mitarbeit für diverse Präsentationen (Umgang mit Power-Point), Erstellung von Skripten
- Know-how hinsichtlich Präsentationstechniken von Vorteil
- Möglich ist auch die Erarbeitung einer Diplomarbeit im Rahmen eines Forschungsprojektes der Abteilung

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: TU Wien, Institut für Architekturwissenschaften, Abt. Tragwerksplanung und Ingenieurholzbau

Mailadresse für Bewerbungen: ueblein@iti.tuwien.ac.at

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

182.5.2 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in am Institut für Architektur und Entwerfen, Abt. für Gebäudelehre und Entwerfen, ist mit 18 Stunden/Woche zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 900,70 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung Architektur

Befristung: max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums ab 01. August 2018

Erfordernisse: Studium der Architektur, Arbeitserfahrung im universitären Bereich, Team- und Kommunikationsfähigkeit, Interesse an organisatorischer und administrativer Arbeit, engagierte Mitarbeit in der Vorbereitung von Lehrveranstaltungen, Vorträgen, etc. Deutsch und Englisch in Wort und Schrift

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Technische Universität Wien, Institut für Architektur und Entwerfen, Abteilung Gebäudelehre

Mailadresse für Bewerbungen: doris.gruessinger@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

182.5.3 Eine Stelle für eine_n Assistent_in mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden am Institut für Architektur und Entwerfen, Abteilung Gebäudelehre und Entwerfen, voraussichtlich ab 01.07.2018 bis 30.06.2022 Gehaltsgruppe B1.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1746,60 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrung kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Architektur bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Umfassendes Wissen über Gegenwarts-Architektur, ihre Strategien / Konzepte und Lehrmethoden

Lehr- oder Vortragserfahrung, sowie Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit internationalen Partnern (Symposien, Vorträge, Work Shops, etc.)

Erfahrung als Autor_in / Editor_in von wissenschaftlichen Publikationen

Fortgeschrittene Computer Kenntnisse (alle Adobe Programme: Illustrator, Photoshop, InDesign, Acrobat); MS Office, AutoCAD, Sketch Up oder ähnliche 3D Programme

gute Sprachkenntnisse in Deutsch (Niveau C2) und Englisch (Niveau B2) werden vorausgesetzt, eine zusätzliche Fremdsprache ist wünschenswert

Kommunikations- und Teamfähigkeit

Internationale Erfahrungen im Bereich Architektur (Studium, Lehre, Projektarbeit) sind von Vorteil

Conditions for admission: completed master's, diploma or master's degree in architecture or equivalent university studies in Austria or abroad.

Additional skills:

comprehensive knowledge of contemporary architecture, its strategies and education techniques

teaching and lecturing experience as well as organization and execution of international collaborations (symposiums, lectures, workshops...)

experience as author / editor of academic publications

advanced computer knowledge (all Adobe programs: Illustrator, Photoshop, InDesign, Acrobat; MS Office, AutoCAD, sketch up or other 3D program)

proficient language skills in German (level C2) and English (level B2) are assumed, an additional foreign language is desirable

high capacity for team work and good communication skills

international architectural experiences (studying, teaching, collaborating...) are beneficial

Bewerbungsfrist: bis 28. Juni 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13 1040 Wien

Onlinebewerbungen an ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

182.5.4 Eine Stelle für eine_n Assistent_in mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden am Institut für Architektur und Entwerfen, Abteilung Gebäudelehre und Entwerfen, voraussichtlich ab 01.07.2018 bis 30.06.2022 Gehaltsgruppe B1.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1746,60 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrung kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Architektur bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Umfassendes Wissen über Gegenwarts-Architektur, ihre Strategien / Konzepte und Lehrmethoden

Lehr- oder Vortragserfahrung, sowie Erfahrung in der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit internationalen Partnern (Symposien, Vorträge, Work Shops, etc.)

Erfahrung als Autor_in / Editor_in von wissenschaftlichen Publikationen

Fortgeschrittene Computer Kenntnisse (alle Adobe Programme: Illustrator, Photoshop, InDesign, Acrobat); MS Office, AutoCAD, Sketch Up oder ähnliche 3D Programme

gute Sprachkenntnisse in Deutsch (Niveau C2) und Englisch (Niveau B2) werden vorausgesetzt, eine zusätzliche Fremdsprache ist wünschenswert

Kommunikations- und Teamfähigkeit

Internationale Erfahrungen im Bereich Architektur (Studium, Lehre, Projektarbeit) sind von Vorteil

Conditions for admission: completed master's, diploma or master's degree in architecture or equivalent university studies in Austria or abroad.

Additional skills:

comprehensive knowledge of contemporary architecture, its strategies and education techniques

teaching and lecturing experience as well as organization and execution of international collaborations (symposiums, lectures, workshops...)

experience as author / editor of academic publications

advanced computer knowledge (all Adobe programs: Illustrator, Photoshop, InDesign, Acrobat; MS Office, AutoCAD, sketch up or other 3D program)

proficient language skills in German (level C2) and English (level B2) are assumed, an additional foreign language is desirable

high capacity for team work and good communication skills

international architectural experiences (studying, teaching, collaborating...) are beneficial

Bewerbungsfrist: bis 28. Juni 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13 1040 Wien

Onlinebewerbungen an ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

182.5.5 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in am Institut für Architektur und Entwerfen, ist mit 10 Stunden/Woche zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 500,40 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: ab 2. 7. 2018, max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse: Erfahrung in Bildbearbeitung, Layout und Grafik, Organisatorische Fähigkeiten, überdurchschnittliches Engagement, kommunikationsstark und teamfähig,

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Institutsadresse: Technische Universität Wien, Institut für Architektur und Entwerfen, Abteilung Gebäudelehre

Mailadresse für Bewerbungen: doris.gruessinger@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

182.5.6 Die Abteilung Tragwerksplanung und Ingenieurholzbau besetzt ab 01.07.2018 eine 20 stündige StudienassistentInnenstelle zur Unterstützung bei der Lehre und Forschung der Fakultäten für Architektur und Raumplanung sowie Bauingenieurwesen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR 1000,80 brutto (14x jährlich).

Befristung:

4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Aufnahmebedingungen:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums (vorzugsweise Bauingenieurwesen; Architektur, Raumplanung oder Kulturingenieur mit konstruktiv statischer Vertiefung); Kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Sonstige Kenntnisse & Aufgaben:

- Erforderlich sind ausreichende Kenntnisse der Tragwerksplanung und entsprechende Fähigkeiten im Umgang mit einschlägigen Softwareprodukten
- Sehr gute EDV-Kenntnisse, wünschenswert sind Erfahrungen im Bereich Modellierung und FE-Simulationen
- Erfahrung mit Office Applikationen und Grafikanwendungen, Kompetenz im Bereich grafischer Gestaltung (Layout, Bildbearbeitung/InDesign, Illustrator, Photoshop, CAD, Simulationstools; Sketch up)
- Sehr gute Sprachkenntnisse (Deutsch und Englisch)
- Fachliches Interesse an Tragwerksplanung; Interesse an den anderen Forschungsfeldern der Abteilung
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, organisatorisches Talent sowie die Fähigkeit zu selbständiger, strukturierter Arbeit, gepflegtes und kommunikatives Auftreten
- Erwartet wird eine unterstützende Mitarbeit im Lehr- und Forschungsbetrieb der Abteilung
- Technische Begleitung, Mitarbeit für diverse Präsentationen (Umgang mit Power-Point), Erstellung von Skripten

- Know-how hinsichtlich Präsentationstechniken von Vorteil
- Möglich ist auch die Erarbeitung einer Diplomarbeit im Rahmen eines Forschungsprojektes der Abteilung

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.
 Institutsadresse: TU Wien, Institut für Architekturwissenschaften, Abt. Tragwerksplanung und Ingenieurholzbau
 Mailadresse für Bewerbungen: ueblein@iti.tuwien.ac.at

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

182.5.7 Eine Stelle für eine_n Studienassistent_in am Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen, FB Landschaftsplanung und Gartenkunst, ist mit 13 Stunden/Woche zu besetzen.

Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt derzeit € 650,60 brutto (14x jährlich).

Voraussetzung:

Inskription eines facheinschlägigen Studiums; kein abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung

Befristung: ab 1. 8. 2018, max. 4 Jahre, längstens jedoch bis zum Abschluss des Master- oder Diplomstudiums

Erfordernisse:

Studium der Fachrichtung Architektur, Raumplanung oder Landschaftsplanung, Interesse am Fachbereich Landschaftsplanung, selbständiges und gut strukturiertes Arbeiten, gute EDV-Kenntnisse, insbesondere im Bereich Layout und Grafik, Kenntnisse von Microsoft Office, Adobe Illustrator, Indesign, Photoshop, Acrobat, teamfähig und kommunikationsstark.

Aufgaben: Unterstützung in der Lehre, Aufbereitung von Skripten und Publikationen, administrative und organisatorische Tätigkeiten am Fachbereich.

Bewerbungen: bitte statt der üblichen Unterlagen: CV, Bestätigung des Studienerfolgs und bezüglich erwünschter Kompetenzen Arbeitsprobe(n) einreichen.

Bewerbungsfrist: 3 Wochen

Bewerbungen schriftlich oder per Mail an das oben angeführte Institut mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.
 Institutsadresse: FB Landschaftsplanung und Gartenkunst, z Hd K Martens, Erzherzog Johann Platz 1, 1040 Wien
 Mailadresse für Bewerbungen: landscape@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

182.5.8 Vienna Research Group Leader in the field of „Information and Communication Technology“

Applications are being invited for outstanding early-career scientists (2-8 years post PhD), interested in building up their independent research group in the field of "Information and Communication Technology" at the TU Wien. This group shall strive to improve the understanding of substantial scientific research questions in the field of ICT with potential medium term economic or social benefits.

The aim of this announcement is to look for and attract exceptional candidates, who, once selected, will then go on to submit an application in tandem together with an experienced scientist at the Faculty of Architecture and Planning, TU Wien, to the call for young investigators by the Vienna Science and Technology Fund (WWTF): https://wwtf.at/upload/VRG18_web.pdf.

In the case of a successful funding decision by the WWTF, the research group will be financed for 6 – 8 years, with up to 1.6 million EUR being provided by the WWTF, and an additional contribution from TU Wien itself. The successful candidate will be offered a tenure-track position at the TU Wien.

Requirements:

Applicants should have exceptional promise, or a proven record of research achievement, within the field of Information and Communication Technology. They should also provide strong evidence of their potential to make a significant contribution to substantial state-of-the-art scientific research questions in this particular research field. Female applicants are explicitly encouraged to apply.

Particular emphasis of the successful Young Investigator at the Faculty of Architecture and Planning will be on interdisciplinary and computational methods in the context or urban sustainability, using quantitative analysis, modeling, and/or data visualization of, for example:

- Urban transport infrastructure using network science methods
- Human mobility in cities, in particular multimodal mobility
- Car or bicycle sharing systems
- Volunteered geographic information

Application procedure:

Interested candidates should contact their possible host scientists at the TU Wien. Applications, including a CV and a short statement of the intended research project, should be sent to the Office of the Dean (email to: penthor@rpl-arch.tuwien.ac.at

no later than 28th June 2018.

For further information please contact:
penthor@rpl-arch.tuwien.ac.at
Fakultät für Architektur und Raumplanung
TU Wien
www.ar.tuwien.ac.at

182.5.9 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistentent_in am Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen, Fachbereich Städtebau ist voraussichtlich ab 3. Juli 2018 bis 3. September 2019, Karenzvertretung, Gehaltsgruppe B1 mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.746,60 (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung Architektur bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Interesse und Erfahrung mit forschungsgeleiteter Lehre im Bereich Stadtentwicklung und Städtebau. Erfahrung in der Abwicklung internationaler Bildungsk Kooperationen in Zusammenarbeit mit anderen Universitäten, insbesondere im Rahmen der Entwicklung gemeinsamer Curriculae im Städtebau. Teamfähigkeit, organisatorische Erfahrung im universitären Lehrbetrieb. Fremdsprachenkenntnisse werden vorausgesetzt (Englisch).

Bewerbungsfrist: bis 28. Juni 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an: ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

182.5.10 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistentent_in am Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen, Fachbereich Städtebau ist voraussichtlich ab 3. Juli 2018 bis 3. September 2019, Karenzvertretung, Gehaltsgruppe B1 mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.746,60 (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung Architektur bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Berufspraxis im Bereich Städtebau oder Architektur, Interesse und Erfahrung an forschungsgeleiteter Lehre im Bereich Stadtentwicklung und Städtebau. Lehrerfahrung im architektonisch-städtebaulichen Entwurf. Teamfähigkeit, organisatorische Erfahrung in der Projektabwicklung und im Projektmanagement. Fremdsprachenkenntnisse werden vorausgesetzt (Englisch).

Bewerbungsfrist: bis 28. Juni 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an: ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

182.5.11 Eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten_in (25 Wochenstunden) am Department für Raumplanung, Fachbereich Stadt- und Regionalforschung, voraussichtlich ab 3. 9. 2018 bis 31.8. 2022, Gehaltsgruppe B1.

(Wiederholung der Ausschreibung vom 3. Mai 2018)

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt derzeit EUR brutto 1.746,60 (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

abgeschlossenes Magister-, Diplom-, oder Masterstudium der Fachrichtung Raumplanung, Geographie oder verwandtes Fach bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Kenntnisse:

Spezialisierung für Forschungs-, Lehr- und Publikationstätigkeit (1) im Bereich der Stadt- und Regionalanalyse und Modellierung sowie (2) in der Anwendung von quantitativen (multivariaten) Methoden der Statistik und von einschlägiger Software und Programmiersprachen (z.B. R; Python, oder ähnliches).

Bewerbungsfrist: 28. 6. 2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen richten Sie an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien. Onlinebewerbungen an ildiko.haidenschuster@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

182.6. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

Das **Institut für Mechanik und Mechatronik** gehört der Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften der TU Wien an. Die Forschungsaktivitäten der Arbeitsgruppe Messtechnik und Aktorik unter der Leitung von Univ. Prof. Dr. Manfred Kaltenbacher konzentrieren sich auf in der Mechatronik relevanten Themen, insbesondere auf die Entwicklung elektromechanischer Aktoren und der Technischen Akustik. Im Rahmen der Grundlagenforschung sowie in Kooperationen mit namhaften Unternehmen werden komplexe technische Problemstellungen auf höchstem wissenschaftlichem Niveau gelöst.

UniversitätsassistentInnenstelle (4 Jahre) mit der Möglichkeit zur Promotion

Wir bieten eine interessante und herausfordernde Tätigkeit in einem Forschungsteam mit den Schwerpunkten der computerunterstützten Entwicklung mechatronischer Aktoren sowie der Vibro- und Aeroakustik (numerische Simulationsverfahren, messtechnische Schalllokalisation, Materialcharakterisierung). Es besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Arbeit eine Dissertation anzufertigen.

Aufgaben:

- Mitarbeit in der universitären Lehre
- Wissenschaftliche Tätigkeit in unserem Forschungsteam
- Mitarbeit beim Erstellen wissenschaftlicher Publikationen
- Vortragstätigkeit bei wissenschaftlichen Konferenzen

Anforderungen:

Wir wenden uns an Damen und Herren mit einem weit fortgeschrittenen oder abgeschlossenen universitärem Master- oder Diplomstudium in den Bereichen Maschinenbau, Mechatronik oder gleichwertiges fach einschlägiges Universitätsstudium im In- oder Ausland. Es werden sehr gute Grundlagenkenntnisse im Bereich Mess- und Schwingungstechnik sowie im Bereich der Technischen Akustik erwartet. Weiters zeigen Sie:

- Deutschkenntnisse entsprechend Niveau B2
- Teamfähigkeit (Zusammenarbeit mit Industrie- und Forschungspartnern)
- Selbstorganisation
- selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- Interesse an Algorithmenentwicklung und Bereitschaft zu Programmierstätigkeit

Wir bieten

- herausfordernde und interessante Projekte
- wissenschaftliche Arbeit auf höchstem Niveau
- die Möglichkeit der Promotion (Dr. techn.)
- ein motivierendes Umfeld
- die Möglichkeit der Zusammenarbeit mit namhaften Unternehmen

Nach Verfügbarkeit ist geplant, die Stelle aus Forschungsprojekten auf eine volle Stelle von 40 Stunden aufzuzahlen, womit sich ein Bruttojahresgehalt von 39.124,00 Euro ergibt.

Bewerbungsfrist: 28. Juni 2018; Bewerbungen richten Sie an die Personalabt. für wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Onlinebewerbungen an rene.fuchs@tuwien.ac.at .

Auskünfte: Univ. Prof. Dr. Manfred Kaltenbacher, Tel. +43 (1) 58801 - 325 410 Email: manfred.kaltenbacher@tuwien.ac.at

Die Bewerber_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

182.7. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

182.7.1 Am Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe (E370)

Fachbereich „Elektrische Antriebe“ (E370-2) der Technischen Universität Wien ist voraussichtlich ab 1.7.2018 bis 30.6.2022 **eine Stelle für eine/n Assistenten/in**, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1746,60 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrung kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Magister-. Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung

Elektrotechnik – Energietechnik oder Automatisierungstechnik, bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Hervorragende Kenntnisse aus Elektrischer Antriebstechnik und Leistungselektronik
Erfahrung im Entwurf und Aufbau von elektrischen Maschinen, insbesondere von Planetenmotoren
Erfahrung im Umgang mit Studierenden bei Lehrveranstaltungen, speziell mit gefährlichen Spannungen

Bewerbungsfrist: vom 7. Juni 2018 bis 28. Juni 2018 (Datum des Poststempels)

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen richten Sie an die

Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien,
Karlsplatz 13
1040 Wien

Onlinebewerbungen an manuela.reinharter@tuwien.ac.at

182.7.2 An der **Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik** der Technischen Universität Wien ist am **Institut für Mikroelektronik** eine **Laufbahnstelle mit Qualifizierungsvereinbarung für eine/einen Associate Professorin / Associate Professor für das Fachgebiet**

HOCHLEISTUNGS-SIMULATIONEN IN DER MIKRO- UND NANOELEKTRONIK in Form eines auf 6 Jahren befristeten, vertraglichen Dienstverhältnisses ab 1.10.2018 mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden, Gehaltsgruppe B1, zur Besetzung ausgeschrieben.

Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR 3.711,10 brutto (14x jährlich). Mit Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Gehaltsgruppe A2 mit einem Mindestentgelt von monatliche EUR 4.388,70 brutto (14x jährlich).

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland Dr.- Studium der techn. Wissenschaften Elektrotechnik

Die mit dieser Stelle verbundenen Aufgaben beinhalten den Aufbau bzw. die Fortführung einer eigenen Arbeitsgruppe und eigenständige Forschungsarbeiten zur Entwicklung und Anwendung von fortgeschrittenen Konzepten und Methoden für die computergestützte Mikro- und Nanoelektronik. Die zu entwickelnden Hochleistungsrechenmethoden sollen die halbleiterspezifischen Arbeitsgebiete Prozesssimulation und Quantentransportsimulation abdecken. Ferner sind mit der Stelle Lehraufgaben im Bachelorstudium Elektrotechnik und Informationstechnik sowie im Masterstudium Mikroelektronik und Photonik verbunden.

Für die Stelle bestehen folgende Anstellungserfordernisse:

Mit der kontinuierlichen Miniaturisierung mikro- und nanoelektronischer Bauelemente nehmen die Anforderungen an eine hochgenaue Fertigung sowie die Einflüsse von Quanteneffekten auf das Bauelementverhalten zu. Da aber sowohl die Fertigungsprozesse als auch die elektrischen Eigenschaften im Nanometerbereich immer mehr an Komplexität zunehmen, ist eine hoch performante und akkurate Vorhersage über Computersimulationen unerlässlich, um den rasanten Fortschritt im Bereich der Mikroelektronik zu gewährleisten. Mit dieser Laufbahnstelle ergibt sich die Möglichkeit, diese in Zukunft immer wichtiger werdenden Bereiche entsprechend zu bedienen.

Gesucht wird ein/e promovierte/r international anerkannte/r Wissenschaftler/in mit mehrjähriger Kompetenz im Bereich der computergestützten Mikro- und Nanoelektronik und Erfahrung in Fragestellungen übergreifend über alle Ebenen von der Prozesssimulation über Quantentransportsimulation im Nanometerbereich bis hin zu modernen parallelen Hochleistungsrechenplattformen und deren effizienten Nutzung, um Lösungen zu finden, die auf die verschiedensten Anwendungsgebiete übertragbar sind. Die verwendeten Hochleistungsrechenmethoden für die Prozess- und Quantentransportsimulation sollen den hohen Anforderungen moderner Mikro- und Nanoelektronik Rechnung tragen (zum Beispiel effiziente Beschleunigungs-Ansätze für Oberflächenausbreitungsberechnungen für Hoch- Aspektverhältnis-Strukturen, effiziente Methoden für die Berechnung von Quanteneffekten beim Stromtransport im Nanometerbereich). Bewerber/innen sollen ferner mehrjährige Erfahrung in der Betreuung oder Mitbetreuung von Bachelor-, Master- und Doktorats-Studierendenvorweisen können. Weiters wird erwartet, dass bestehende internationale Kooperationen mit Universitäten (optional zusätzlich auch mit Privatwirtschaft) vorzuweisen sind, sowie auch Forschungsaufenthalte und Gutachtertätigkeiten für wissenschaftliche Konferenzen und/oder Journale. Bereits eingeworbene, kompetitive Forschungsgelder und ein damit verbundener, bereits erfolgter Aufbau eines Forschungsteams werden positiv gesehen, sowie auch Erfahrungen in der Organisation von wissenschaftlichen Tagungen und mit Wissenschaftskommunikations-Veranstaltungen.

Für Fragen zu dieser Ausschreibung steht Herr Univ.-Prof. Dipl.Ing. Dr.rer.nat Ulrich Schmid per E-Mail (ulrich.schmid+e366@tuwien.ac.at) zur Verfügung.

Bewerbungsfrist: vom 7. Juni 2018 bis 28. Juni 2018 (Datum des Poststempels)

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen richten Sie an die

Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien,
Karlsplatz 13
1040 Wien
Onlinebewerbungen an manuela.reinharter@tuwien.ac.at

182.7.3 Am Institute of Telecommunications Networks 389-01 ist voraussichtlich ab 1. Oktober 2018 für die Dauer von 4 Jahren eine Stelle für eine_n teilbeschäftigte_n Assistenten/in, Gehaltsgruppe B1 mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Gehaltsgruppe beträgt derzeit EUR brutto 1.746,60 (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrungen kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Fachrichtung Elektrotechnik, Informatik, Mathematik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Solid background in network security, communication networks (IPv4/v6), network traffic analysis, data analysis methods (statistical methods, machine learning, anomaly detection), good programming skills

Bewerbungsfrist: bis 28.06.2018 (Datum des Poststempels)

Bewerbungen schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Onlinebewerbungen an: veronika.korn@tuwien.ac.at

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

182.7.4 Am Institut für Energiesysteme und Elektrische Antriebe (E370) Fachbereich „Elektrische Antriebe“ (E370-2) der Technischen Universität Wien ist voraussichtlich ab 1.7.2018 bis 30.6.2022 eine Stelle für eine/n Assistenten/in, Gehaltsgruppe B1, mit einem Beschäftigungsausmaß von 25 Wochenstunden zu besetzen. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1746,60 brutto (14x jährlich). Aufgrund tätigkeitsbezogener Vorerfahrung kann sich das Entgelt erhöhen.

Aufnahmebedingungen:

Abgeschlossenes Magister-, Diplom-, Masterstudium der Fachrichtung Elektrotechnik – Energietechnik oder Automatisierungstechnik, bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Kenntnisse:

Hervorragende Kenntnisse aus Elektrischer Antriebstechnik und Leistungselektronik
Erfahrung in der Regelung von elektrischen Maschinen, insbesondere von Planetenmotoren
Erfahrung im Umgang mit Studierenden bei Lehrveranstaltungen, speziell mit gefährlichen Spannungen

Bewerbungsfrist: vom 7. Juni 2018 bis 28. Juni 2018 (Datum des Poststempels)

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen richten Sie an die

Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien,
Karlsplatz 13
1040 Wien

Onlinebewerbungen an manuela.reinharter@tuwien.ac.at

Die Vizerektorin für Personal und Gender:
Mag. A. S t e i g e r

Anhänge:

[E360_LB_eng_internationale_Ausschreibung.pdf](#)

* [TUW_Wissensbilanz_2017003.pdf](#)

* [OE-WGP_Zukunftspreis002.pdf](#)

* [20_2018_Univ.Ass._GegenstndlicheMalereifinal002.pdf](#)

- * [17_2018SeniorLecturerNr.150final002.pdf](#)
- * [18_2018SeniorLecturerNr.225final002.pdf](#)
- * [19_2018SeniorLecturerNr.325final002.pdf](#)
- * [2018_06_01_TOP_Ausschreibung_Professur_Luftfahrzeugsysteme_englisch002.pdf](#)
- * [ListeFachgebundeneWahl_MB_WIMBI_2018.pdf](#)
- * [E360_LB_eng_internationale_Ausschreibung.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger
E-Mail: mitteilungsblatt@tuwien.ac.at
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch vor dem 1. und 3. Donnerstag jeden Monats um 12.00 Uhr